

## Jugend-Check Thüringen – Jugendgerechte Version

# Reform der Gefangenenvergütung

Thüringer Gesetz zur Reform der Gefangenenvergütung im Justizvollzug und zur Anpassung weiterer Vorschriften des Justizvollzugs (Stand: 27.01.2026)

Entwurf aus dem Thüringer Ministerium für Justiz, Migration und Verbraucherschutz

### Was ist das Ziel des Gesetzes?

Mit dem Gesetz soll die **Beschäftigung von Gefangenen** in Thüringen neu geregelt werden. Dies soll zu ihrer **Resozialisierung** beitragen. Gefangene sollen unter anderem in Zukunft mehr Geld für ihre Beschäftigung bekommen.

### Welche jungen Menschen in Thüringen sind betroffen?

- Junge Menschen, die in einem Gefängnis sind und dort eine Haftstrafe verbüßen.

### Welche Auswirkungen hat das Gesetz auf junge Menschen in Thüringen?

Durch das Gesetz sollen Maßnahmen zur Beschäftigung von Gefangenen in Zukunft besser aufeinander abgestimmt werden. Sie sollen auch besser zu den persönlichen Bedürfnissen der Gefangenen passen. Maßnahmen für junge Menschen im Gefängnis können zum Beispiel Schule, Arbeit, Therapie und Suchtberatung sein. Wenn solche Maßnahmen gut aufeinander abgestimmt sind, kann das jungen Menschen helfen, nach der Haft leichter einen Job zu finden. Das macht es wahrscheinlicher, dass sie nicht nochmal Straftaten begehen.

In Zukunft sollen Gefangene mehr Geld bekommen, wenn sie im Gefängnis einer Beschäftigung nachgehen. Wenn junge Menschen im Gefängnis dadurch mehr Geld haben, können sie dies nutzen, um soziale Kontakte zu pflegen. Sie können beispielsweise mit ihrer Familie telefonieren. Der Kontakt zu ihren Familien kann gerade jungen Menschen helfen ein stabiles soziales Umfeld zu haben. Das kann helfen, dass sie nicht nochmal Straftaten begehen.

#### BESCHÄFTIGUNG VON GEFANGENEN:

Gefangene können im Gefängnis einer Beschäftigung nachgehen. Sie können zum Beispiel einen Schulabschluss oder eine Ausbildung machen. Sie können auch normal arbeiten, zum Beispiel in einer Werkstatt im Gefängnis.

#### RESOZIALISIERUNG:

Resozialisierung bedeutet, dass Menschen nach einer Straftat wieder ein Teil der Gesellschaft werden sollen. Sie sollen ein Leben führen, ohne nochmal Straftaten zu begehen. Resozialisierung funktioniert nur wenn alle daran mitarbeiten. Der Mensch muss ohne Verbrechen leben wollen. Und die Gesellschaft muss dem Menschen eine Chance geben.

Soziales Training für Gefangene soll jetzt ausdrücklich im Gesetz stehen. Schon jetzt können junge Menschen im Gefängnis an einem sozialen Training teilnehmen. Dort werden wichtige soziale Fähigkeiten beigebracht. Zum Beispiel wird jungen Menschen gezeigt, wie man Konflikte ohne Gewalt lösen kann. Dadurch haben sie bessere Chancen, in Zukunft keine Straftaten mehr zu begehen. Die Aufnahme des sozialen Trainings ins Gesetz kann helfen, dass die Trainings häufiger angeboten werden und besser werden. Das kann vor allem junge Gefangene unterstützen, weil sie besonders oft wieder Straftaten begehen.

**Zum ausführlichen Jugend-Check Thüringen:**

<https://www.jugend-check-thueringen.de/alle-jugend-checks/reform-der-gefangenenverguetung/>